



ZEHN JAHRE FREUNDESKREIS DER FCSD Freundesbrief

FREUNDESKREIS DER FREIEN CHRISTLICHEN SCHULE DARMSTADT E.V.

**10
JAHRE
FCSD**

**GOTT SEI DANK
ERNTE DANK**

*Freuet euch in dem
Herrn allewege, und
abermals sage ich:*

Freuet euch!

Philipp 4,4



Beschirmt, aber nicht
unter der Käseglocke:
Freie Christliche
Schule Darmstadt

Cartoon von Felix Nieter, Klasse 11

Liebe Freunde, Eltern, Schüler und Lehrer!

Ein wunderbarer Vers, den wir im Philipperbrief finden! Eine Aufforderung zum Freuen. In einer Predigt, die ich vor kurzem hörte, stand die Freude im Mittelpunkt, natürlich ging es da nicht um die Freude wenn man etwas Schönes geschenkt bekommt, sondern um die Freude mit Gott im Einklang leben zu können. Laufen wir nicht als Christen viel zu oft mit einem trübsinnigen Gesicht durch die Gegend? Dabei müssten wir doch gerade aus allen Poren die Freude herausprudeln: Ja, ich bin mit meinem Gott auf der Siegerseite, ich bin erlöst durch seinen Sohn Jesus Christus!

Aber wir tun uns oft schwer, viele Nebensächlichkeiten unseres Lebens sind zum Mittelpunkt geworden, dabei sollten wir loslassen, im übertragenen Sinne, uns geborgen wissen in Ihm, die Sorgen abgeben. Und wer hat keine Sorgen! Die Jungen wie die Alten! Aber wir dürfen abgeben, um Hilfe bitten und sie auch erwarten! Gott will das Beste für einen Menschen, weil ER die Menschen liebt!

Vieles, was heute als unüberwindliche Hürde erscheint, kann schon morgen, im Rückblick, ganz klein werden. Vertrauen wir Gott!

10 Jahre Freie Christliche Schule Darmstadt und 10 Jahre der Freundeskreis an ihrer Seite! Wir dürfen in diesem Jahr ein doppeltes Jubiläum feiern. Deshalb heißt unser Motto auf dem Herbstmarkt: Gott sei Dank - Ernte Dank!

Warum ist es so wichtig für die FCSD einen großen Freundeskreis zu haben? Weil wir immer noch in der Aufbauphase sind - weil wir jeden € umdrehen müssen - weil wir Freunde brauchen, die hinter dieser Arbeit stehen und für die Schüler beten - weil das Schulgeld so gering wie möglich bleiben soll, damit jeder geeignete junge Mensch, der möchte, bei uns Schüler werden kann. - weil wir bald unser Gebäude vergrößern müssen!! Weil, Weil, ... Die Aufzählung könnte noch um etliches länger sein.

Die FCSD ist es wert unterstützt zu werden! Daher sind wir offen für neue Mitglieder! Übrigens, wenn jemand auf unserem traditionellen Herbstmarkt neues Mitglied wird, erhält er einen 10 € Gutschein! Allen Freundeskreis-Mitgliedern sagen wir ein ganz herzliches Dankeschön!!! In diesem Sinne

Ihr Gerhard-René Brachwitz



G. Brachwitz (Freundeskreis)
mit einem Tageskind



WIR KOCHEN UNSRE WÜRSTCHEN MIT DER SONNE! - PHYSIK MACHT SPASS



Eigentlich war es eine ganz normale Unterrichtseinheit: Wärmelehre. Wir lernten den Wärmetransport in Form von Wärmeleitung, Wärmestrahlung und Konvektion kennen. Mit vielen Versuchen veranschaulichte unser Physiklehrer, Hr. Volkmann, diese Themen. Als dann das Thema Isolation dran kam, bereiteten zwei Schülerinnen ein Referat vor

und Hr. Volkmann zeigte uns zum Thema das Schema eines Solarkochers.

Ein Solarkocher ist eine Kiste, in die man einen Topf mit beispielsweise Wasser stellen kann. Auf die Kiste wird ein Glasdeckel gelegt, dann wird sie in die Sonne gestellt. Wenn man einen Spiegel oder Alufolie in die Kiste stellt (zum Reflektieren der Wärmestrahlung auf den Topf), den Boden schwarz anmalte und einen schwarzen Topf in die Kiste stellt (sodass die Wärme nicht wieder herausreflektiert werden kann) wird es im Solarkocher richtig warm. Dann kann man Nudeln, Würstchen etc. darin kochen.

Ein Schüler hatte die Idee, selber solche Solarkocher zu basteln, um, wie er sagte, die Richtigkeit des Schemas zu beweisen. Die meisten von uns waren sofort Feuer und Flamme. Hr. Volkmann unterstützte uns, in kleinen Gruppen ein solches Gerät zu bauen, da es ein schöner Abschluss des Themas war und wir dadurch auch das Gelernte anwenden müssen. So bildeten sich ein paar Gruppen. Am 05.07.06 stellten alle ihre Werke vor. Jede Gruppe hatte ihren Solarkocher auf eine andere Art gebaut. Die einen hatten z.B. eine Pappkiste, die anderen eine aus Holz, wieder andere hatten mit Styropor isoliert, andere mit Zeitungspapier. Aber so verschieden die Kisten waren bei allen hat es funktioniert!

Barbara Wolf, Klasse 7

Die Bilder zeigen die unterschiedlichen Solarkocher die die Schüler entworfen haben



24.9.2006 WELTKINDERTAG IN DARMSTADT - DIE FCSD WAR WIEDER MIT EINEM STAND DABEI

Die FCSD war dieses Jahr zum zweiten Mal auf dem Weltkindertag in Darmstadt mit einem Stand vertreten. Der Stand sollte interessierte Eltern ansprechen, die für ihre Kinder ein entsprechendes schulisches Umfeld suchen, wie dies von der FCSD angeboten wird.

Der Stand wurde um 10.00 Uhr aufgebaut und von 12.00 bis 17.00 Uhr von Eltern und Schülern personell besetzt.

Auf dem Stand wurden die allgemeinen Informationsbroschüren zur Schule präsentiert und für Kinder wurden verschiedene Geschicklichkeitsspiele mit kleinen Präsenten angeboten. Außerdem gab es für die Kinder Eis zu einem äußerst günstigen Preis von 20 Cent.

Die Veranstaltung hat gezeigt, dass die Nachfrage, bzw. das Interesse an unserer Schule sehr groß ist.

Wolfgang Schall





BELLA ITALIA



Studien- und Abschlussfahrt der Klasse 13 nach Italien

haben zum Beispiel den St.-Markus-Platz besucht und dessen Turm bestiegen, von dem man einen wundervollen Ausblick über die ganze Stadt hatte. Wir sind viel gelaufen und waren von den hübschen Kanälen und den schicken kleinen Gässchen beeindruckt.

Außerdem besuchten wir drei weitere schöne Inseln, die von ihrer Art sehr unterschiedlich waren. Jede Insel hatte ihren eigenen Charakter und ihre eigene Lebensgeschichte.

Gegen Abend sind wir immer zurück in unser Hotel gefahren und als Klasse mit Herrn Katzwinkel in ein nettes Café gegangen, oder haben den Abend am Strand verbracht.

Es war wirklich eine wunderschöne Klassenfahrt, die wir alle sehr genossen haben. Wir werden die Zeit nie vergessen.

Isabell Magyar, Kl. 13

Zu den Bildern:

Links oben: Karneval in Venedig mit Autorin

Rechts oben: Blick auf eine Lagune

Rechts mitte: Gondolieri

Rechts unten: Müde Touristen von der Klasse 13

Am Montag, den 11.09.06 haben wir als Klasse 13 unsere Abschlussfahrt nach Italien angetreten. Unser Reiseziel war Lido di Jesolo, eine Stadt in der Nähe von Venedig.

Wir waren in einem kleinen, aber recht angenehmen Hotel untergebracht, von dem man in 2 Minuten den Strand erreichen konnte. Das Wetter war 3 Tage sehr schön.

Am 2. Tag haben wir einen Ausflug nach Venedig gemacht, das man nur mit der Fähre erreichen konnte.

Venedig ist eine sehr attraktive und eindrucksvolle Stadt mit vielen Sehenswürdigkeiten. Wir



E-MAILS AUS NORGE



Zwei Berichte der Norweger über ihre Ausflüge. Sie waren in Darmstadt vom Sa., den 23.09. bis Sa., den 30.09.2006. (Olaf Katzwinkel)

Am Dienstag waren wir in der schönen Stadt Darmstadt unterwegs. Da waren wir im Rathaus und hatten dann eine kleine Stadtführung. Eine Norwegerin zeigte uns die Stadt (sie sprach fast nur Deutsch mit uns). Zuerst sahen wir viele Gebäude und Plätze, zum Beispiel den Hochzeitsturm, die Mathildenhöhe und die russische Kapelle, und dann besuchten wir das Hessische Landesmuseum. Es war sehr interessant! Und dann Shopping!!! Der ganze Tag hat uns sehr viel Spaß gemacht.

Ich möchte gerne an David Löffler meine Grüße ausrichten und mich für eine fantastische Woche bedanken!

Andreas

Am Mittwoch waren wir in Heidelberg. Dort sahen wir das Heidelberger Schloss und fuhren mit einem Boot auf dem Neckar, dem Fluss, der durch Heidelberg fließt. Das Schloss sahen wir nur von außen, da wir wenig Zeit hatten. Alle waren im Hard Rock Café und kauften etwas zu essen. Danach machten wir einen kleinen Stadtbummel in der Innenstadt. Wir fanden, das Heidelberg eine sehr schöne Stadt ist, mit gemütlichen, schmalen Straßen.

Elisa, Marit und Erlend

ZUSAMMEN EINS

AUF DEN SPUREN VON STREETART, ACTION PAINTING, COLOR FIELD PAINTING UND JUGENDSTIL



In der Projektwoche im vergangenen Mai 2006 haben Schülerinnen und Schüler der damaligen Klasse 9 mit hohem zeitlichen und sowohl handwerklichen wie kreativen Einsatz eine Arbeit in Acryl auf Leinwand mit dem Titel: "ZusammenEins" hergestellt.

Mit professionellen Künstlermaterialien haben sie die Leinwand auf Holz aufgezogen, grundiert und bemalt. Das 3 x 3 m große Werk wurde in 80 Teile zerschnitten und mit Bilderdraht wieder verbunden.

"ZusammenEins", ein Werk inspiriert von der Malerei des Action Painting, symbolisiert die Vielfalt der Menschen an der Schule, die Zusammenarbeit und die notwendige Vernetzung aller an der Schule. Wir brauchen einander und bedingen einander. Ohne Lehrer

keine Schule, ohne Schüler keine Schule, ohne Elternengagement keine Schule. Erst im Miteinander vieler Einzelner entsteht ein großes Ganzes.

In dem Einbringen unserer Gaben und Fähigkeiten, mit unseren Ideen, unserer Zeit und unseren finanziellen Mitteln helfen wir, Schule zu bauen und damit auch ein Stück Zukunft für unsere Kinder.

Schüler, Lehrer, Eltern und auch Freunde der Schule prägen auf ihre ganz unterschiedliche Art und Weise die FCSD und damit einen Ort der Hoffnung als Entwicklungs-, Lern- und Lebensraum.

Am kommenden Herbstmarkt haben Sie die Chance, ein symbolisches "Eins" vom "Zusammen" für den Preis von 25 Euro zuzüglich ca.

3 Euro für den Holzrahmen zu kaufen. Eine bleibende Erinnerung an die FCSD und "ZusammenEins". Ein Zeichen des Du und Ich im Wir.

Noch ganz persönlich möchte ich anmerken: Die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern der damaligen Klasse 9 hat mir total viel Freude gemacht. Die Projektwoche war gefüllt von Lachen und Scherzen, konzentrierten Schaffen und Werkeln, anrufen von Eltern, die wissen wollten, wo ihre Schützlinge blieben uvm.

Mit 14 Schüler gleichzeitig an vier verschiedenen Projekten in dem riesigen Raum neben der Turnhalle zu arbeiten war super. Von Samstag bis Freitag wurde emsig gearbeitet. Immer wieder schauten neugierig Schüler aus

anderen Klassen bei uns vorbei und beobachteten unser buntes Treiben.

An "ZusammenEins" malte der ein oder andere Lehrer mit und auch einzelne Eltern. Als am Freitagabend um 19:30 Uhr "ZusammenEins" im Foyer hing, ließen wir alle "Pinsel" fallen. Wir waren geschafft und hatten es geschafft.

--Yeah--

Neben "ZusammenEins" entstanden in dieser Woche noch eine Klassenarbeit, die im Klassenraum der jetzigen 10 angeschaut werden kann, das Jubiläumsbanner und ein StreetArt Projekt.

Ulrike E Sticher, Bildende Künstlerin

HARD WORK TODAY

Viele Eltern und Schüler folgten dem Aufruf des Arbeitskreises "Bauen und Renovieren". Sie leisteten hervorragende Arbeit.

Seit Anfang 2005 kümmert sich der Arbeitskreis "Bauen und Renovieren" um die Bau- und Renovierungsarbeiten an der Schule.

An den Samstagen des 1. April und 13. Mai diesen Jahres fanden Arbeitstage statt, an denen insgesamt über 50 Familien mit fast 100 Personen teilnahmen!

Während beim zweiten Termin viele Vorbereitungen für die Feier zum zehnjährigen Bestehen der FCSD erledigt werden konnten, war der erste Termin bestimmt von handwerklichen Baumaßnahmen.

Was im einzelnen getan wurde

In den Toiletten des 1. Obergeschosses im Nordtrakt wurden Trennwände eingebaut; der Flur vor dem Sekretariat wurde farblich neu gestaltet; die gesamte Gartenanlage wurde gepflegt; Teppichböden wurden in zwei Klassenräumen verlegt; im 1. Obergeschoss wurden in allen Fluren Sockelleisten montiert; das defekte Mobiliar in den Klassenräumen wurde ausgebessert und alle Fachräume gründlich gereinigt.

An dieser Stelle möchten wir allen Mitwirkenden recht herzlich danken, insbesondere auch Frau Szebrat, die in der Küche Regie führte und die Teilnehmer hervorragend verköstigte. Durch den persönlichen Arbeitseinsatz haben alle geholfen, die Unterhaltskosten für die Schule niedrig zu halten. Die niedrigen Unterhaltskosten sind wiederum die Voraussetzung für das relativ niedrige Schulgeld. Aus diesem Grund sollten alle Eltern diese Arbeitstage und damit die Arbeit des Arbeitskreises "Bauen und Renovieren" unterstützen.

Wolfgang Schall

Danke für alle Hilfe

TERMINE

18.11.06, 13-18:00 Uhr: Herbstmarkt
24.11.06, 20-21:30 Uhr: Freundeskreissitzung
09.12.06, 16-17:00 Uhr: Adventgottesdienst
20.01.07, 11-14:30 Uhr: Tag der offenen Tür
09.02.07, 19-20:30 Uhr: Infoveranstaltung für alle Schulformen

GEBETSKREISE

Gebetskreis Nord bei Familie Becker
Tel.: (06150) 85361
jeden 1. und 3. Montag im Monat, 9.00 Uhr.

Gebetskreis Süd bei Familie Fabig,
Tel.: (06154) 3432
13.11.; 04.12 jeweils um 10:00 Uhr.

Gebetskreis in der FCSD (Hr. Dirks): Immer am ersten Freitag eines Monats in der FCSD, Biologieraum um 20:00 Uhr.

MIK (Mütter in Kontakt) Gebetsgruppe für die FCSD. wöchentlich Donnerstags, 11:00 Uhr und einmal im Monat Freitags, 20:00 Uhr bei Frau Susanna Dorrington in Griesheim. Nähere Infos zu den genauen Terminen und Adresse, Tel.: (06155) 868925 oder per e-mail (susanna@dorrington.de).

WAS WIR NOCH GEBRAUCHEN KÖNNEN:

Computer(-zubehör) für die Schule: PCs mit USB · Mäuse mit Scrollrad · Umschalter (Switcher) · Laserdrucker s/w und farbig · Mehrfach-Steckdosen (mit Schalter + Überspannungsschutz)

Software für die Büros zuhause: Betriebssysteme: Lizenzen für Windows 2000, XP

Multi-Media: Beamer/Overhead-Projektoren ab 200 Watt · Großer, abschließbarer Audio/Video-Schrank · Haltepedal für Keyboard

Bürobereich: Schnurlostelefone (Siemens-Gigaset)

Unterricht: Bastel-Material (Verbrauch) · Gute Kinderschere

Gebäude-Inventar: Automatische Türschließer · Werkzeug

Lehrerkollegium: Gutes Werkzeug

Möbel: Kleine Schülertische (80 x 120 cm Oberfläche)

Bibliothek: Große Enzyklopädie · Massive Buchstützen · Aktuelle Nachschlagewerke

Bei Abgabe bitte mit Vermerk versehen „zu Händen Hr. B. Volkmann oder Hr. O. Katzwinkel“
Weitere Informationen unter (06151) 292020 Hr. O. Katzwinkel

BÜCHER FÜRS ANTIQUARIAT HERBSTMARKT

(Stand Hr. Dirks) können ganzjährig im Sekretariat abgegeben werden



IMPRESSUM

Freie Christliche Schule Darmstadt
Hilpertstraße 24
64295 Darmstadt
Tel.: (06151) 292020
Fax: (06151) 292101
Info.FCSD@t-online.de
www.FCSD.de

Schulleitung:
Dr. Thomas Ehrhard
Olaf Katzwinkel (stv.)

Freundekreis der Freien
Christlichen Schule Darmstadt e.V.

Redaktion Freundesbrief:
Gerhard-René Brachwitz (verantw.)
In den Rödern 4a
64297 Darmstadt
Tel.: (06151) 537230
greneb@web.de

Vorstand FCSD-Freundekreis
Gerhard-René Brachwitz
Willi Reiter
Iris Volkmann (Kasse)

Mitgliedschaft:
Wir freuen uns über jeden, der uns beim Aufbau der Freien Christlichen Schule mit helfen möchte.

Spende:
Möchten Sie uns beim Aufbau der Schule durch eine Spende helfen, können Sie auf folgendes Konto überweisen:
Sparkasse Darmstadt,
BLZ: 508 501 50, Kto.: 100 059 30

Arbeitskreise:

Arbeitskreis Hilpertstraße
Willy Reiter
Wilhelm.Reiter@t-online.de
Tel.: 06151/374597
Helmuth Orschler
Di-Ke-20@web.de
Tel. 06071/1568
Wolfgang Schall
wolfgang-heinrich.schall@t-online.de
Tel.: 06155/828999
Martin Junker
mjunk@de.pepperl-fuchs.com
Tel.: 06151/93379
Martin Glingar
Bergstr. 26, 64319 Pfungstadt
Tel.: 06157/847249

FCSD-Pressereferentin
Ulrike Sticher
Frankensteiner Str. 5
64297 Darmstadt
Tel.: (06151) 9180902

